



Kurzer Mountainbike Ausflug vom Kössener Ortsteil Staffen im Kaiserwinkl über die Edernalm zur Ottenalm

Aufgrund der kurzen Distanz ist diese Tour ideal geeignet für einen schnellen Ausflug mit dem Mountainbike in die beschaulichen Berge zwischen Kaiserwinkl und Chiemgau. Vom Ortsteil Staffen bei Kössen geht es zu Beginn steil, bald aber gemäßigt bergauf in Richtung Berggasthof Edernalm (910m) und anschließend weiter über den Harauer Sattel zur bewirteten Ottenalm (960m) unterhalb der Harauer Spitze (1117m).

Autor: Martin Schindler

Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#167
Region, Land	Chiemgauer Alpen, AT
Startort	6345 Kössen / Staffen
Streckenlänge	7.7 km (hin und zurück)
Anstieg	397 m
Abstieg	397 m
Dauer	0:57 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter
Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Über die Autobahn A93 Rosenheim - Kiefersfelden fahren wir ins Inntal und nehmen noch vor der deutsch-österreichischen Grenze die Ausfahrt Oberaudorf. Über Niederndorf und Walchsee fahren wir schließlich weiter bis nach Kössen. In Kössen angekommen, biegen wir am Kreisverkehr in Richtung Schleching ab. Kurze Zeit später überqueren wir die Großbache über eine Holzbrücke und fahren weiter in den Kössener Ortsteil Staffen bis wir gegen Ende der befahrbaren Straße den ausgeschilderten Wanderparkplatz erreichen.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz der Naringalm (658m), Kössen / Staffen.

Ausführliche Tourenbeschreibung

Vom Wanderparkplatz bei Staffen fahren wir in westlicher Richtung durch die Siedlung. Dabei folgen wir nach wenigen Metern schon der Beschilderung in Richtung Edernalm, während die Straße zu unserer Rechten hinauf zur bewirteten Naringalm (1135m) führen würde. Kurz darauf überqueren wir den Staffenbach über eine Brücke und halten uns anschließend leicht rechts.

Nach nicht ganz dreihundert Metern passieren wir den Staffnerhof und fahren westlich davon in einen schmalen Weg ein, an dessen Beginn ein Schild mit der Aufschrift "Weg zur Edernalm" anzutreffen ist. Schon bald darauf befinden wir uns auf einem gekiesten Forstweg und es beginnt steiler zu werden. Kurze Passagen mit über zwanzig Prozent Steigung sind auf dem nächsten halben Kilometer zu erwarten, ehe der Weg wieder aus dem Bergwald herausführt und sich unmittelbar an der privaten Kronbichlalm (714m) nach links windet.

Fortan bleiben wir auf dem schmalen Fahrweg am Fuße des Riedlberg (1136m) und folgen diesem hinauf in Richtung Edernalm, die wir über das Almgebiet hinweg bereits zwischen den Bäumen erkennen können. Wenden wir unseren Blick nach rechts hinüber zum Gipfel der Wetterfahne (1284m) und der Rudersburg (1434m) entdecken wir außerdem die traumhaft gelegene Naringalm (1135m), von der wir bereits am Parkplatz gelesen hatten. Nicht ganz eineinhalb Kilometer später erreichen wir die Abzweigung zum Berggasthof Edernalm (910m).

Zu kurz ist die Auffahrt um jetzt bereits Rast zu machen und so heben wir uns den Abstecher für die Rückfahrt auf. Vorbei an der landwirtschaftlich genutzten Welzenalm (898m) geht es noch etwa fünfzig Höhenmeter bergauf bis zu einer ausführlich beschilderten Wegkreuzung. Wir halten uns links und folgen den Wegweisern auf den Harausattel hinauf in Richtung Walchsee, Ottenalm und Riederalm, welchen wir nach nicht einmal fünfhundert Metern erreichen.

Durch eine Schranke hindurch geht es anschließend ein paar hundert Meter bergab bis zur bewirteten Ottenalm (960m) oberhalb der Gemeinde Walchsee. Am Fuße der Harauer Spitze (1117m), einem kleinen Klettersteigpark gelegen, lädt die beliebte Hütte zur gemütlichen Rast ein. Während die Ottenalm fast ganzjährig geöffnet ist, zählen vor allem die freitäglichen Hüttenabende während der Sommermonate sowie die Sonntagsfrühschoppen mit Live-Musik zu beliebten Highlights. Aber auch sonst bietet die Alm mit ihrer großen Terrasse ein schönes Ambiente um sich vor der Rückfahrt hinunter ins Tal zu stärken und die Zeit zu genießen.

oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

Copyright © 2011 - 2026 mtbsepp.de